

14.11.1984

Dr. Dr. h. c. Heinrich Zillhög  
Hirschanger 1 - Tel. 08151/3471  
8130 Starnberg am See

An die  
Medizinische Fakultät der Universität  
A-8010 Graz

Sehr geehrte Herren,

ich bin der Ehrenvorsitzende der Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Deutschland. Hierüber und über mein Leben und Tun unterrichtet Sie der beigelegte Prospekt. Wenn Sie einen Blick auf ihn werfen, werden Sie verstehen, daß ich mich verantwortlich fühle für die richtige und wahre Darstellung der Geschichte meines seit 1945 gepeinigten Volksstammes und seiner einst öffentlich wirkenden Männer.

Zu diesen gehörte der 1961 verstorbene Journalist Dr. Fritz Theil, den ich gut kannte und an den kürzlich seine Nichte Irmgard Höbmann-Maly in der in München erscheinenden, recht verbreiteten "Siebenbürgischen Zeitung" in einer Weise lobend erinnerte, die ich nicht bestätigen kann.

Schon der Anfang ihres hier ebenfalls beigelegten Aufsatzes enthält die groteske Behauptung, Theil, der in Graz Medizin studiert hatte, sei dort am Ende seines Studiums - das in die Jahre 1920 bis 1923 fällt - in Gegenwart des Rektors und des Landeshauptmanns ehrenpromoviert, also zum Dr.med. h.c. gemacht worden.

Es könnte nun sein, daß die Verfasserin meint, ihrem Onkel sei damals eine besonders feierliche, ihn auszeichnende Promotion gewährt worden. Sie berichtet es nach der Lektüre vergilbter Blätter, also <sup>wohl</sup> Briefe, die Theil einst seinen Familienangehörigen schrieb.

Ich bezweifle die Stichhaltigkeit der Selbstberühmung Theils und erlaube mir daher die Bitte, mir mitzuteilen, ob dieser Student in den erwähnten Jahren in einer besonders feierlichen Art von Ihrer Fakultät zum Dr.med. promoviert wurde.

Ich äußere die Bitte, weil ich wie einige Historiker meiner Landsleute bemüht bin, die Geschichte ungeres Volksstammes noch rechtzeitig vor dessen drohendem Versiegen genau zu schildern, denn diese Geschichte ist ja ein Teil der Geschichte des ganzen deutschen Volkes.

Ich wäre Ihnen überaus dankbar für die Erfüllung meiner Bitte.

Ihr sehr ergebener

ikgs

Dr. H. Zillhög



UNIVERSITÄT IN GRAZ  
ARCHIV

8010 GRAZ, UNIVERSITÄTSPLATZ 3

UNIVERSITÄTSARCHIVAR:

~~PROF. DR. HERMANN WIESFLECK~~

Univ.-Prof. Dr. W. Höflechner

Graz, 1984 11 27

Zahl: A 31 ex 1984/85

Herrn

Dr. Dr. h. c. Heinrich ZILLICH

Hirschanger 1

D-8130 STARNBERG AM SEE

Sehr geehrter Herr Doktor!

In Erledigung Ihrer Anfrage vom 14. 11. können wir Ihnen mitteilen, daß Herr Dr. Theil am 11. 12. 1922 nach dem normalen Ritus zum Doktor der Medizin promoviert worden ist. Eine Form der feierlichen Promotion, wie etwa die 1918 aufgelassene und erst nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgenommene Form der sub auspiciis Promotion, hat es 1922 nicht gegeben. Der Rektor ist, wie Sie wissen, selbstverständlich bei jeder Promotion dabei.

Mit vorzüglicher Hochachtung

